



SparkassenVerband Baden-Württemberg
Postfach 10 54 63 · 70047 Stuttgart

Gesprächspartner

Dr. Ingo Stader

Telefon 0711 127-

Jürgen Schmid

77853

Telefax 0711 127-

77901

77943

E-Mail

ingo.stader@sv-bw.de

juergen.schmid@sv-bw.de

Datum

15. Februar 2008

Pressemitteilung

Sparkassen setzen auf nachhaltige Wirkung

SVBW-Präsident Schneider: „Wir helfen jungen Menschen beim bewussten und verantwortungsvollen Umgang mit Geld.“

Stuttgart, 15. Februar 2008. „Geld- und Wirtschaftserziehung sind seit jeher Anliegen der Sparkassen. Die Nachfrage nach kostenfreien Bildungsangeboten ist deutlich gestiegen. Wir sehen uns dadurch in unserem Engagement bestärkt und werden es konsequent weiterentwickeln. Dabei haben wir besonders junge Menschen im Fokus, denen wir beim bewussten und verantwortungsvollen Umgang mit Geld helfen wollen,“ zog Präsident Peter Schneider, MdL, vom Sparkassenverband Baden-Württemberg ein positives Resümee für die Aktivitäten der baden-württembergischen Sparkassen im Bereich der Finanzbildung im Jahr 2007.

„Wenn Geld- und Wirtschaftserziehung nachhaltige Wirkung zeigen soll, muss sie bereits in frühen Jahren beginnen,“ betonte Präsident Schneider. Dies zeigt die schon bei Jüngeren steigende Überschuldung. Hauptauslöser sind vielfach mangelnde finanzielle Allgemeinbildung, Unerfahrenheit und Informationslücken in Geldangelegenheiten. Noch immer wissen Schüler und Jugendliche oft zuwenig vom richtigen Umgang mit Geld und den ökonomischen

Zusammenhängen. Dabei zeigen verschiedene Untersuchungen den engen Zusammenhang von finanzieller Bildung und einem verantwortungsvollen Umgang mit Geld. Je früher sich ein Jugendlicher aktiv um seine Finanzen kümmert, desto erfolversprechender wird seine „Finanzkarriere“.

Präsident Schneider: „Für die Sparkassen ist die Wirtschaftserziehung der Jugend kein Neuland und keine Modeerscheinung, sondern seit jeher Teil ihrer Identität, ihres gesellschaftlichen Engagements in der Region und ihres öffentlichen Auftrags“.

Sparkassen-SchulService

Unter dem Dach des Sparkassen Schul-Service unterstützen die Sparkassen die Schulen bei der Vermittlung wirtschaftlicher Lerninhalte seit mehr als 30 Jahren. Aus den Anfängen hat der Sparkassen-SchulService vielfältige Maßnahmen zur Unterstützung der Schulen bei der Wirtschaftserziehung entwickelt. Inzwischen stehen für alle Schularten entsprechende Unterrichtsmedien bereit.

Die Themen der mittlerweile rund 250 unterschiedlichen und sich ständig wandelnden Medien reichen vom ersten spielerischen Umgang mit Geld bis zu Informationen über elektronische Zahlung oder das Börsengeschehen, von Verbraucherfragen bis in die Wirtschafts- und Finanzpolitik. Im vergangenen Jahr hat deshalb die Unesco diese langjährigen Bemühungen der Sparkassen besonders gewürdigt und den Sparkassen-SchulService als offizielles Projekt der UN-Dekade „Bildung für eine nachhaltige Entwicklung“ anerkannt.

Bekannteste Beispiel für dieses erfolgreiche und von den Schulen anerkannte Engagement ist das Planspiel Börse, das 2007 sein 25-jähriges Jubiläum feierte und in Baden-Württemberg entwickelt wurde.

Stiftung Kinderland Baden-Württemberg

Ergänzend zur unmittelbaren Unterstützung der Schulen bei der Vermittlung wirtschaftlicher Grundkenntnisse un-

terstützen die Sparkassen gegenwärtig ein besonderes Förderprogramm der Stiftung Kinderland in Baden-Württemberg. Im Rahmen des Förderprogramms „Kinder und ihr Umgang mit Geld und Konsum“ sollen gemeinnützige Einrichtungen die Gelegenheit erhalten, innovative und neue Modellprojekte zu initiieren, die Kindern und Jugendlichen helfen, einen vernünftigen Umgang mit Geld zu erlernen. Es sollen dadurch Modellvorhaben auf den Weg gebracht werden, die dazu beitragen, dass Kinder und Jugendliche lernen, mögliche „Schuldenfallen“ zu erkennen und zu vermeiden. Durch die Projekte können die beteiligten Jugendlichen ein verantwortliches Konsumverhalten trainieren und in ihrem Alltag ausüben.

Präsident Schneider: „Bundesweit investieren die Sparkassen jährlich rd. 4 Mio. Euro in die schulische Unterstützung der ökonomischen Allgemeinbildung. Der Sparkassen-SchulService hält rund 250 Bildungsangebote für Schüler und Lehrer bereit und über unsere Sparkassen erreichen wir etwa dreiviertel aller Schulen in Deutschland. Damit sind die Sparkassen auch auf diesem wichtigen Feld Marktführer“.

Diese Pressemitteilung sowie weitere Informationen zum Sparkassenverband und zur Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg stehen auf unserer Homepage <http://www.sv-bw.de> zum Download zur Verfügung.